

Pressemitteilung 22. Juli 2022

STROMER und ADVANCED sind Mitglieder bei Zukunft Fahrrad

Zwei bedeutende Pedelec Hersteller werden Mitglieder beim Bundesverband Zukunft Fahrrad. Der S-Pedelec-Pionier aus der Schweiz STROMER und der Frankfurter E-Bike-Hersteller ADVANCED stellen innovative Räder für die nachhaltige Mobilitätswende her.

Berlin: Der Verband der innovativen Fahrradbranche Zukunft Fahrrad bekommt Zuwachs aus der E-Mobilität, einem wichtigen Bestandteil der Mobilitätswende. Mit 8,5 Millionen Pedelecs in Deutschland sind Pedelecs ein entscheidender Faktor für die Fahrradwirtschaft.

Wasilis von Rauch, Geschäftsführer von Zukunft Fahrrad:

*„Das E-Bike ist einer der großen Treiber der Fahrradwirtschaft und der Verkehrswende. Aktive Mobilität wird durch den E-Antrieb erleichtert. Größere Strecken können allgemein mühelos zurückgelegt werden. Besonders das S-Pedelec erschließt für Pendler*innen nochmal neue Möglichkeiten, langfristig auf das Fahrrad umzusteigen. Die Nachfrage ist immens. Mit STROMER und ADVANCED heißen wir zwei progressive Unternehmen bei Zukunft Fahrrad willkommen!“*

ADVANCED aus Frankfurt am Main setzt in der Herstellung der hochwertigen E-Bikes auf Kreislaufwirtschaft. Die in Deutschland mittels fortschrittlicher Spritzguss-Technologie schnell und energieeffizient herzustellenden E-Bike Rahmen aus Composite-Material sind vollständig recyclebar. Auf Grundlage des in den Unternehmensrichtlinien verankerten Ziels der Nachhaltigkeit wird aktuell auch die neue Firmenzentrale am Radschnellweg R3 bei Offenbach gebaut. Hier finden sich künftig nicht nur die Mitarbeitenden von ADVANCED ein, sondern auch Radler*innen, um diverse Service-Angebote zu nutzen.

Helge von Fugler, CEO von ADVANCED Bikes:

„Umweltfreundliche Mobilität verlangt nach echtem Fortschritt: Erst wenn alle Ressourcen in geschlossenen technischen Kreisläufen bleiben - also zu 100 % wiederverwendet werden - wird E-Mobilität wirklich nachhaltig. Mit unseren Visionen sind wir nicht allein. Eine Mitgliedschaft bei Zukunft Fahrrad ist für uns ein wichtiger Schritt, um gemeinsame Interessen zu stärken.“

Mit STROMER wird ein Vorreiter von S-Pedelecs Mitglied beim Verband. Mit dem Ziel, eine Mobilitätslösung für die Herausforderungen im Verkehr zu bieten, entwickelt das Schweizer Unternehmen bereits 2009 das erste E-Bike, das mit Geschwindigkeiten bis zu 45 km/h fährt. Seitdem gewinnt STROMER zahlreiche Design-Awards, wird in 20 Ländern verkauft und ist Marktführer in neun Märkten. Die S-Pedelecs zeichnen sich durch große Ausdauer aus, das neueste Modell hat eine Reichweite bis zu 260 km.

Tomi Viiala, Co-CEO von STROMER:

„S-Pedelecs sind leider in der Politik sowie in der Bevölkerung noch viel zu wenig bekannt. Welche Rolle das S-Pedelec in der Mobilitätsplanung sowie Gesetzgebung für die Rad(schnell)wege spielen könnte, wird von der Politik in Deutschland stark unterschätzt. Das S-Pedelec ist nämlich die perfekte Alternative zum Auto für die Pendlerdistanz von 10 km – 30 km. Wir freuen uns sehr, gemeinsam mit Zukunft Fahrrad eine nachhaltige Veränderung anzustreben.“

Zukunft Fahrrad hat zum autofreien Tag 2021 gemeinsam mit VCD und VSF ein [Hintergrundpapier](#) über S-Pedelecs herausgegeben. Gemeinsam fordern die Verbände eine Modernisierung der Straßeninfrastruktur.

Klicken Sie hier für weitere Informationen zu [ADVANCED](#) und [STROMER](#).

Der Bundesverband Zukunft Fahrrad

ist ein Zusammenschluss dynamischer und innovativer Unternehmen aller Bereiche der Fahrradwirtschaft: Dienstleister, Hersteller, Start-ups der Digitalisierung, Händler und Zulieferer. Der Schwerpunkt liegt im Bereich der Dienstleistungen. Als neue und etablierte Unternehmen in einem stark wachsenden und sich stetig verändernden Markt haben alle ein gemeinsames Ziel: die nachhaltige Mobilitätswende. Mehr Informationen unter www.zukunft-fahrrad.org

Kontakt: Andrea Richter | presse@bvzf.org | Tel. 0160 79 58 027